

Bunt gemischt und ruhmreich: die verschiedenen Lackierungen der 917-Modelle

20/12/2019 Bunte Beklebungen und Lackierungen gehören zu Porsche Motorsport wie der Boxermotor. In der neusten Episode der Porsche Top 5-Serie blickt das Unternehmen auf fünf historische Farbkombinationen der verschiedenen 917-Modelle zurück.

Nr. 5: 917-001 in Grün-Weiß

Den Anfang macht die wahre Nummer 1: Der Wagen mit der Karosserie-Nummer 917-001 war ein Vorführwagen, der nur zwei Tage vor dem Genfer Automobilsalon fertiggestellt wurde. Anlässlich des 50. Geburtstags des 917 wurde dieses Modell mit modernster 3D-Technologie in den Originalzustand gebracht, inklusive der grün-weißen Farbgebung.

Nr. 4: 917/20 im rosa „Sau“-Anstrich

Die Top 4 des Rankings ist ein Prachtstück: der 917/20. Besser bekannt unter dem Spitznamen „die Sau“. Der Rennwagen ist mehr als 24 Zentimeter breiter und erhielt weitere Anpassungen, die für eine bessere Aerodynamik sorgten. Die überarbeitete Karosserie inspirierte die Designer 1971 dazu, dem Rennwagen einen rosa Anstrich mit aufgezeichneten Fleischpartien zu geben.

Nr. 3: 917 „Langheck“ in Martini-Farbgebung

Die Nummer 3 des Rankings stammt ebenfalls aus dem Jahr 1971. Der Porsche 917 „Langheck“ in Martini-Farbgebung. Ein Jahr zuvor schied dieser Rennwagen – damals noch mit psychedelischem grün-lila Streifenmuster – aufgrund eines Motorschadens aus. Leider konnte er auch im Folgejahr nicht die volle Distanz an der Sarthe zurücklegen. Dennoch fuhr dieses 917-Modell als erster Rennwagen eine Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 240 km/h in Le Mans.

Nr. 2: 917 in Gulf-Farben

Top 2 des Rankings ist ein echter Hollywood-Star: der 917 in Gulf-Farben. Der hellblau-orangefarbene Anstrich wurde vor allem durch den Auftritt in Steve McQueens Film „Le Mans“ bekannt und zählt heutzutage zu den wertvollsten Modellen.

Nr. 1: 917 in Salzburgrot

Auf Platz 1 des Rankings steht der 917 in Salzburgrot. Angelehnt an die Farben der österreichischen Flagge fuhr dieser Rennwagen 1970 den allerersten Gesamtsieg für Porsche bei den 24 Stunden von Le Mans ein.

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Link Collection

Link to this article

https://newsroom.porsche.com/de_CH/2019/historie/porsche-youtube-top5-917-liveries-19595.html

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/639303d3-f467-43b4-a4ed-06e4e47754e2.zip>